

INHALTSVERZEICHNIS

<i>Geleitwort von Andre Gingrich</i>	7
<i>Einleitung von Johanna Riegler</i>	11

I. ZUM VERHÄLTNIS VON KULTUR, MACHT UND ÖKONOMIE

ANDRE GINGRICH: Kulturelle Identitäten zu Beginn des 21. Jahrhunderts: Sozialanthropologische Begriffsbestimmungen und ihre Implikationen für Europa	23
FERNAND KREFF: Lokalitäten exterritorialisiert. Transformationen von Raumkonzeptionen im Globalisierungskontext	51
JOHANNA RIEGLER: Kultur versus Politische Ökonomie? Kultur-anthropologie und der Diskurs über Globalisierung	91

II. TRANSNATIONALE AKTEURE UND TRANSFORMATIONSPROZESSE DES STAATES

JELENA TOŠIĆ: Jenseits des Scheindilemmas Nationalismus versus Reformdemokratie? Globalisierung und Menschenrechte in der Transition Serbien-Montenegros	121
ANDREA STRASSER: Globale Netzwerke – Lokale Perspektiven. Frauenrechte in Armenien	153
SUSANNE BINDER: Wie der Staat Schule macht: Sozialisation im interkulturellen Kontext – ein Ländervergleich	175

EVA-MARIA KNOLL: Transnationale AkteurInnen im Geschäft mit der Hoffnung. Österreichische Momente globaler Verflechtungen der In-Vitro-Fertilisation	203
III. OSTBLICK-VARIANTEN: RUSSISCHE TRANSFORMATIONSPROZESSE	
ANDREAS KAPPELER: Von ethno-nationalen Laboratorien zu selbständigen Staaten. Die Konstruktion von Nationen in der Sowjetunion und ihr Erbe	235
BETTINA BRIXA: Der Mythos vom Westen im postsozialistischen Russland	257
JOHANNA RIEGLER: Der Fall des Proletarierstaates und die Neustrukturierung sozialer Ungleichheit. Russische Entwicklungen im postsozialistischen Kapitalismus	281
<i>AutorenInnen-Verzeichnis</i>	303